



Gerhard Grunick / Nicola Maier-Michalitsch (Hrsg.): **Leben pur – Herausforderndes Verhalten bei Menschen mit Komplexer Behinderung**

Herausforderndes Verhalten stellt eine Belastung für alle Beteiligten dar: Für Menschen mit Komplexer Behinderung, weil sie sich selbst und/oder andere mit ihrem Verhalten körperlich und/oder emotional schädigen und Gefahr laufen, sich sozial auszugrenzen. Genauso aber für alle Betreuenden: Sie müssen mit diesem Verhalten zurechtkommen und darauf reagieren, häufig ohne zu verstehen, was die Auslöser sind. Oft geht es darum, von ihren Betreuten oder von der Umwelt Schaden abzuwenden. Dabei geraten sie selbst in Konflikte, weil sie gegen den offensichtlichen Willen ihrer Betreuten handeln und Grenzen setzen oder selbst überschreiten müssen. Gefühle von Überforderung können die Folge sein. Auch Menschen in der unmittelbaren Umgebung leiden darunter, wenn sie sich vor körperlichen Angriffen schützen müssen, Ängste entwickeln oder mit unangenehmen Situationen zurechtkommen müssen, die sie selbst nicht kontrollieren können. Wie kann man, wie soll man mit Herausforderndem Verhalten umgehen? Dieses Buch zeigt Erklärungen und Wege aus den oft

eingefahrenen Situationen auf. In der Grundannahme, dass Verhalten immer einen Grund und auch einen Sinn hat – ohne zu vergessen, dass medizinische und psychologisch-psychiatrische Aspekte abgeklärt werden müssen – bietet dieses Buch nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch Berichte aus der Praxis und Hilfen für den Alltag.

2017, ISBN: 978-3-945771-08-2, 176 Seiten, 17,40 (Mitglieder: 11,00), verlag selbstbestimmtes leben, Bezug: versand@bvkm.de, www.bvkm.de

Ursula Büker, Iris Ewers, Anke Klüß „Was macht mein Kind denn da?“ **Ein Wegbegleiter rund um Autostimulationen**

Kinder zeigen manchmal besondere Verhaltensweisen. Sie schaukeln mit dem Körper, schlagen sich an den Kopf oder beißen sich in die Hände. Eltern und Betreuer versuchen dann auf vielfältige Weise die Kinder davon abzubringen, scheitern aber oft kläglich. Am Ende stehen sie hilflos da und wissen nicht mehr weiter. Die Autorinnen informieren über die Hintergründe und Ursachen dieser Verhaltensweisen, den sogenannten Autostimulationen. Sie geben Hilfestellung und zeigen Möglichkeiten des Umgangs damit auf. Peinliche und als extrem empfundene Situationen werden so entspannter, Sachkenntnis ersetzt Ratlosigkeit und gezielte Anleitungen helfen beim Umgang miteinander. Vielleicht kann nicht alles gelöst werden, aber vieles wird für alle leichter. Aus der jahrzehntelangen Erfahrung in der Behandlung von Kindern und der Beratung der Familien entstand ein hilfreicher Ratgeber für Eltern, Pädagogen und andere Fachleute, die sich mit dem Alltag, der Betreuung und der Therapie von besonderen Kindern beschäftigen.

Ursula Büker, Iris Ewers, Anke Klüß // *Illustr. Atelier Zebrafish, Karin Tauer. ISBN: 978-3-9813623-6-7, 40 Seiten, durchgehend vierfarbig illustriert, 7,95 €* www.kilian-andersen-verlag.de

Zeitschriften und Broschüren

behinderte menschen.

Zeitschrift für gemeinsames Leben, Lernen und Arbeiten

Ausgabe 1/2018, Thema: Auffälliges Verhalten

Zum Heft: Es sind überfordernde Situationen für alle. Für diejenigen, die sich nicht anders zu helfen wissen als durch ihr schwieriges und zuweilen extremes Verhalten. Aber auch für ihre Bezugspersonen, die mit ihrem gut gemeinten Handeln nicht selten an oder über die eigenen Grenzen kommen. Für die Umwelt schließlich, die zunehmend Ängste entwickelt und sich manchmal schützen muss. Hilflosigkeit und Überforderung herrschen in solchen Situationen vor. Wie kann und soll man mit herausforderndem Verhalten umgehen? AutorInnen u. a. vom Institut für Behinderung und Partizipation der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik Zürich (HfH) haben an dem Heft mitgearbeitet. Im Archiv unter www.behindertemenschen.at finden Sie detaillierte Informationen zum Inhalt des Heftes und seinen Autoren. Bestellmöglichkeiten für das Heft finden Sie ebenfalls auf der Website.

www.behindertemenschen.at

KONTAKTE

Das Magazin der Lebenshilfe Köln

Ausgabe 2017: Aus der Reihe *getanzt*. Die Zeitschrift mit vielen

lesenswerten Berichten – gerade auch von Familien – finden Sie zum Download unter: <https://www.lebenshilfekoeln.de/de/service/download/download-magazin-kontakte.php>

Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik

Ausgabe Mai/Juni 2018, Nr. 5-6, Thema: Herausforderndes Verhalten. In diesem Themenheft geht es um die Fragestellungen, die sich im Kontext „Schule“ ergeben. Stichworte: Mobbing in der Schule // Beziehungskompetenz // Störungen im Unterricht wirksam begegnen // Herausforderndes Verhalten in der Intensivbetreuung, etc.

<http://www.szh.ch/zeitschrift-revue-edition/zeitschrift>

Wege zur Teilhabe – Herausforderndes Verhalten von Menschen mit Behinderungen. Handreichung

Diese Broschüre, herausgegeben von der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung, Landesverband Bayern e. V. ist eine hilfreiche Information für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Einrichtungen. Es werden praktische Tipps und wertvolle Informationen weitergegeben. Diese Broschüre kann kostenlos heruntergeladen werden. Sie enthält für Interessierte einen umfassenden Literaturteil. Sie ist unter dem Menüpunkt „Publikationen“ zu finden.

www.lebenshilfe-bayern.de

https://www.lebenshilfe-bayern.de/fileadmin/user_upload/09_publicationen/fachpublikationen/ausfordernd_mmb/ihlvbayer_n_handreichung_ausforderndesverhalten_okt2017.pdf